

## Pressemitteilung

## NÄCHSTE ARIANE-5-MISSION VON ARIANESPACE UNTERSTÜTZT AMBITIONIERTE PLÄNE FRANKREICHS UND DEUTSCHLANDS

- Am 16. Juni wird Arianespace den von der OHB System für das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) gebauten und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) mit dem Bundesverteidigungsministerium (BMVg) finanzierten Heinrich-Hertz-Satelliten in den Weltraum bringen. Mit an Bord bei dieser Mission ist auch der Satellit Syracuse 4B, der von Airbus Defence and Space gemeinsam mit Thales Alenia Space im Auftrag des französischen Verteidigungsministeriums (DGA) konstruiert und produziert wurde.
- Im Rahmen der Mission werden beide Nutzlasten im geostationären Orbit positioniert.
- Der VA261 Start wird die 117. und letzte Mission der Ariane 5 sein. Danach wird die europäische Schwerlast-Trägerrakete durch die neue Ariane 6 abgelöst.

Am Freitag, dem 16. Juni 2023, zwischen 18.26 Uhr und 20.01 Uhr Ortszeit (23.26 Uhr und 01.01 Uhr MESZ) wird Arianespace den Start einer Ariane 5 durchführen, die den Heinrich-Hertz-Satelliten für das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und die Bundesregierung, sowie den Syracuse 4B Satelliten für das französische Ministerium für Verteidigung DGA an Bord haben wird. Die Mission VA261, wird 33 Minuten und 31 Sekunden dauern und beide Nutzlasten in eine geostationäre Umlaufbahn bringen.

Arianespace begrüsst es sehr, mit dem Start des Heinrich-Hertz-Satelliten erstmals im Auftrag des DLR für die Bundesregierung tätig werden zu können. Zudem wird der Satellit Syracuse 4B das Verteidigungsprogramm Syracuse vervollständigen. Bereits im Oktober 2021 erfolgte der Start von Syracuse 4A im Rahmen der Mission VA255. Beide Satelliten sind Bestandteile eines Telekommunikationssystems, das militärischer und institutioneller Nutzung vorbehalten ist.



Der nach dem Physiker Heinrich Hertz benannte Satellit ist der erste deutsche Kommunikationssatellit zur Forschung und Erprobung neuer Technologien und Kommunikationsszenarien.. Die Technologien an Bord sollen es ermöglichen intelligent und flexibel auf zukünftige Herausforderungen zu reagieren, neue Kommunikationsszenarien zu erproben und von der Erde aus an neue technische Anforderungen und Marktbedürfnisse anzupassen. Die Mission wird vom DLR im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) in Kooperation mit dem Bundesverteidigungsministerium (BMVg) durchgeführt. Der Heinrich-Hertz-Satellit wurde hauptsächlich von der OHB System entwickelt und gebaut.



Syracuse IV ist ein vom französischen Verteidigungsministerium (DGA) der französischen Armee zur Verfügung gestelltes satellitengestütztes Telekommunikationsprojekt. Der Satellit SYRACUSE 4B wird in Verbindung mit dem Satelliten SYRACUSE 4A, der bereits 2021 mit einer

**Pressekontakte:**

**Cyrielle Bouju**  
Evry, Frankreich  
Tel. : +33 6 32 65 97 48  
[c.bouju@arianespace.com](mailto:c.bouju@arianespace.com)

**Über Arianespace**

Arianespace nutzt den Weltraum, um das Leben auf der Erde zu verbessern, indem es Startdienste für alle Satellitentypen in alle Umlaufbahnen anbietet. Seit 1980 hat das Unternehmen mehr als 1 150 Satelliten in die Umlaufbahn gebracht. Arianespace ist für den Betrieb der neuen Generation von Trägerraketen, Ariane-6 und Vega-C, verantwortlich, die von der ESA entwickelt wurden, mit ArianeGroup bzw. Avio als industrielle Hauptauftragnehmer. Arianespace hat seinen Hauptsitz in Evry in der Nähe von Paris und verfügt über eine technische Einrichtung im Raumfahrtzentrum Guayana in Französisch-Guayana sowie über Büros in Washington, D.C., Tokio und Singapur. Arianespace ist eine Tochtergesellschaft der ArianeGroup, die 74 % des Aktienkapitals hält. Der Rest wird von 15 weiteren Aktionären aus der europäischen Trägerraketenindustrie (Ariane und Vega) sowie von ESA und CNES als Zensoren gehalten.  
[www.arianespace.com](http://www.arianespace.com)

Hier finden Sie uns in den sozialen Netzwerken:



Ariane 5 gestartet wurde, ermöglichen, die Streitkräfte am Boden, auf See und in der Luft miteinander zu verbinden. Die Truppen brauchen gesicherte und leistungsfähige Kommunikationsmittel, um Informationen austauschen zu können. Mit seiner hochmodernen Ausstattung (aktive Antenne und digitaler transparenter Prozessor) zur leistungsstarken Kommunikation mit hoher Flexibilität und Störfestigkeit wird der Satellit auch NATO-Operationen unterstützen. Für die Produktion der Satelliten SYRACUSE 4B und SYRACUSE 4A und der dazugehörigen Nutzlasten haben sich Airbus Defence and Space und Thales Alenia Space zusammengeschlossen, um ihr Know-how in dieses militärische High-End-Telekommunikationsprogramm einzubringen.

#### DER START AUF EINEN BLICK:

- ➔ **347.** Start einer Trägerrakete von Arianespace
- ➔ Heinrich Hertz und Syracuse 4B werden der **1.152. und 1.153.** von Arianespace beförderte Satellit sein.
- ➔ **117.** Start einer Ariane 5

#### Pressekontakte

**Cyrielle Bouju**  
Evry, Frankreich  
Tel. : +33 6 32 65 97 48  
[c.bouju@arianespace.com](mailto:c.bouju@arianespace.com)

#### Über Arianespace

Arianespace nutzt den Weltraum, um das Leben auf der Erde zu verbessern, indem es Startdienste für alle Satellitentypen in alle Umlaufbahnen anbietet. Seit 1980 hat das Unternehmen mehr als 1 150 Satelliten in die Umlaufbahn gebracht. Arianespace ist für den Betrieb der neuen Generation von Trägerraketen, Ariane-6 und Vega-C, verantwortlich, die von der ESA entwickelt wurden, mit ArianeGroup bzw. Avio als industrielle Hauptauftragnehmer. Arianespace hat seinen Hauptsitz in Evry in der Nähe von Paris und verfügt über eine technische Einrichtung im Raumfahrtzentrum Guayana in Französisch-Guayana sowie über Büros in Washington, D.C., Tokio und Singapur. Arianespace ist eine Tochtergesellschaft der ArianeGroup, die 74 % des Aktienkapitals hält. Der Rest wird von 15 weiteren Aktionären aus der europäischen Trägerraketenindustrie (Ariane und Vega) sowie von ESA und CNES als Zensoren gehalten.  
[www.arianespace.com](http://www.arianespace.com)

Hier finden Sie uns in den sozialen Netzwerken:    